

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 11. Sitzung der Bürgerschaft am 14.12.2023**

**Zu TOP: 7.3**

**zum MobiHub**

**Einreicher: Daniel Ruddies, CDU/FDP-Fraktion**

**Vorlage: kAF 0160/2023**

Anfrage:

1. Wann kommt der von der Verwaltung versprochene MobiHub?
2. Wieso wurde der MobiHub bereits so frühzeitig angekündigt, wenn die Realisierung so lange dauert?

Herr Dr. Raith beantwortet die kleine Anfrage wie folgt:

zu 1.:

Ein Zeitplan für die Umsetzung kann noch nicht benannt werden. Derzeit läuft eine umfangreiche Machbarkeitsstudie, die neben der technischen Realisierbarkeit auch die Kosten für Bau und Bewirtschaftung, Möglichkeiten der Finanzierung und die Nachfrage untersucht. Dies ist die Voraussetzung für die Klärung etwa der Fragen,

- wer,
- zu welchen Konditionen, Kosten und Risiken
- für welchen Bedarf ein Anwohner- und Anliegerparkhaus umsetzen kann.

zu 2.:

Für die Erstellung der Machbarkeitsstudie wurden Fördermittel eingeworben, Gelder für den Eigenanteil im Haushalt eingestellt und in der Folge eine EU-weite Ausschreibung zur Vergabe der Planungsleistungen durchgeführt. Dies setzt nach Meinung des Amtsleiters eine aktive Einbindung von Bürgerschaft und Öffentlichkeit und damit eine breite Kommunikation über die Projektziele voraus.

Herr Ruddies erkundigt sich nach dem zeitlichen Horizont für die Verfügbarkeit der 250 Parkplätze.

Herr Dr. Raith geht davon aus, dass die Machbarkeitsstudie 2024 fertiggestellt wird. Abhängig vom Ergebnis der Machbarkeitsstudie könnten die Bauarbeiten 2025 beginnen.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 02.01.2024